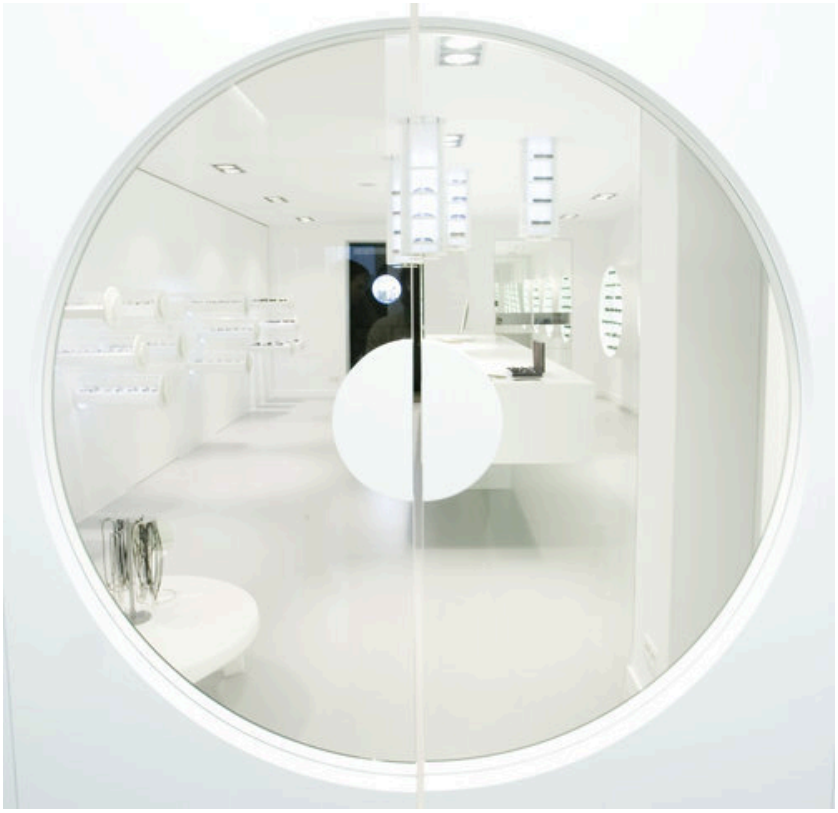


© Florian Pipo

Freudenhaus Eyewearstore

Leopoldstr. 37
80337 München, Deutschland

ARCHITEKTUR
aigner architecture

BAUHERRSCHAFT
Freudenhaus Handels GmbH

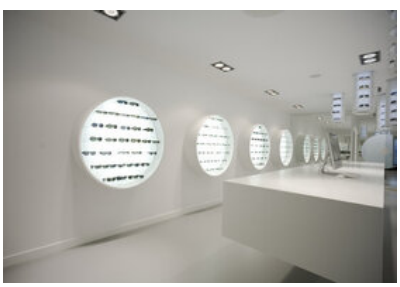
FERTIGSTELLUNG
2008

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
01. Januar 2009

Die bestehende Markenarchitektur des Labels „Freudenhaus Eyewear“ sollte an Klientel und Zielgruppe der neuen Ladenadresse in der Leopoldstrasse München angepasst werden und gleichzeitig eine Weiterführung der bisherigen Identität darstellen. Es wurde ein Konzept entwickelt, dass vor allem Interesse und Neugier der durchaus jüngeren Zielgruppe weckt und gleichzeitig durch Reduktion und klares Design die „Brille“ in den Mittelpunkt rückt.

Von außen lassen die unkonventionell verkleideten Schaufenster, deren runde Bullaugenausschnitte mit Videos der aktuellen Brillenkollektionen bespielt werden, nicht erkennen, welch spezielle Präsentationstechniken sich hinter der großen Metalltür verbergen. Hat man nach kurzem Klingeln Einlass bekommen, ist man erstaunt welch helles, und klares Design sich dahinter verbirgt. Ein weißer Tresen schwebt als Raumskulptur in der Mitte. Von den Decken und Wänden ragen ausziehbare „Glastubes“ in denen Brillen präsentiert werden und welche gleichzeitig eine Weiterentwicklung der bisherigen „Bubble“ Displays darstellen. Raumhohe verspiegelte Flächen im Verkaufsraum lassen den doch relativ kleinen Eckladen groß wirken und helfen im weißen Gesamtkonzept ein flächiges Licht zu erzeugen. Durch die helle Farbgebung werden die klaren Formen der Möbel und Elemente noch deutlicher. Betrachtet man schließlich am Ende des Raumes die Trenntüren, erkennt man, wie subtil hier die Formen der Corporate Architektur aufgegriffen wurden: Eine Flügeltüre, welche mit ihrem runden Glasausschnitt und den mittig gesetzten halbkreisförmigen Griffen einer überdimensionalen Pupille gleicht. (nach einem Text der Architekten)



© Florian Pipo

Freudenhaus Eyewearstore

DATENBLATT

Architektur: aigner architecture (Marie Aigner)
Bauherrschaft: Freudenhaus Handels GmbH
Mitarbeit Bauherrschaft: Uwe Pinhammer

Maßnahme: Umbau
Funktion: Innengestaltung

Wettbewerb: 2007
Planung: 2007 - 2008
Fertigstellung: 2008

Bruttogeschossfläche: 76 m²
Nutzfläche: 69 m²
Umbauter Raum: 198 m³
Baukosten: 98.000,- EUR

PUBLIKATIONEN

magazine: ait, baunetz designlines, frame, firstblue, stylemag, leben & arbeit, styleinprogress
bücher: frame publishers: powershopping 2009, edition detail: ausstellen und präsentieren

AUSZEICHNUNGEN

best architects 2009
dp3d deutscher preis für dreidimesionalität